

Hinweise zur Datenverarbeitung

Mit Ihrem Aufnahmeantrag stellen Sie uns personenbezogene Daten zur Verfügung, welche wir ihm Rahmen und zur Erfüllung unserer Vereinszwecke erheben und verarbeiten. Ihre Daten werden unter Beachtung der einschlägigen Vorschriften der nationalen Datenschutzgesetze, sowie der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) von uns gespeichert und verarbeitet.

Verantwortlicher

Der Bundesverband für Ergotherapeuten in Deutschland e.V. (BED e.V.)
Nöhner Str. 10
66693 Mettlach
Telefon: 05221 875 945 3
Mobil: 0172 381 384 5
Fax: 0721 509 663 407
E-Mail: info@bed-ev.de

I. Erhebung und Speicherung personenbezogener Daten, Art und Zweck der Verwendung

Mit Ihrem Aufnahmeantrag haben Sie uns die zur Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft notwendigen Daten mitgeteilt.

Darüber hinaus gehört zu unserem satzungsgemäßen Aufgaben unter anderem:

- Ihre berufliche Förderung, namentlich die Vertretung der Berufsgruppe im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit, des weiteren durch politisches Engagement, sowie durch Aufklärung über die ergotherapeutische Arbeit und deren Wirkungsweise bei den Krankenkassen, Kassenärztlichen Vereinigungen (KV n), Ärzten und Patienten bzw. der Bevölkerung.
- Wir unterstützen Sie bei der Praxisgründung und Führung einer ergotherapeutischen Praxis, vor allem in den Bereichen Betriebswirtschaft und Recht sowie Hilfeleistung in Steuersachen, um u. a. so eine dauerhafte Gewährleistung eines hohen Qualitätsstandards im Gesundheitswesen im Bereich Heilmittel/Ergotherapie zu erhalten.

Darüber hinaus verarbeiten wir Daten beispielsweise:

- Zum Einzug Ihres Mitgliedsbeitrags
- Zur Versendung von Einladungen zur Mitgliederversammlungen

Unsere Satzung können Sie jederzeit unter <https://www.bed-ev.de/misc/satzung.aspx> abrufen.

1. Rechtsgrundlage für die Verarbeitung personenbezogener Daten

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen unserer satzungsgemäßen Aufgabenwahrnehmung erhoben und verarbeitet. Als Rechtsgrundlage dient Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO. Unsere Satzung haben Sie mit Ihrem Beitritt anerkannt. Der zweckbestimmten Datenverarbeitung dient dabei alles, was zur Erfüllung des Vereinszwecks und der damit verbundenen Aufgaben erforderlich ist.

Sofern wir darüber hinaus für die Verarbeitungsvorgänge personenbezogener Daten eine Einwilligung der betroffenen Person einholen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. a DSGVO als Rechtsgrundlage.

Soweit eine Verarbeitung personenbezogener Daten zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung erforderlich ist, der unser Verein unterliegt, dient Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO als Rechtsgrundlage.

Für den Fall, dass lebenswichtige Interessen der betroffenen Person oder einer anderen natürlichen Person eine Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich machen, dient Art. 6 Abs. 1 lit. d DSGVO als Rechtsgrundlage.

Ist die Verarbeitung zur Wahrung eines berechtigten Interesses unseres Vereins oder eines Dritten erforderlich und überwiegen die Interessen, Grundrechte und Grundfreiheiten des Betroffenen das erstgenannte Interesse nicht, so dient Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO als Rechtsgrundlage für die Verarbeitung.

2. Datenlöschung und Speicherdauer

Die Löschung der von uns erhobenen personenbezogenen Daten erfolgt, sobald der Zweck der Speicherung entfällt und keine gesetzlichen Aufbewahrungspflichten entgegenstehen oder Sie einer darüber hinausgehenden Speicherung nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. a DSGVO eingewilligt haben. Das ist frühestens mit Beendigung der Mitgliedschaft der Fall.

Eine Speicherung erfolgt dann, wenn dies durch ein Gesetz, eine unionsrechtliche Verordnung oder sonstige Vorschriften vorgesehen ist.

Weiterhin erfolgt eine Löschung dann, wenn eine durch die genannten Normen vorgeschriebene Speicherfrist abläuft, es sei denn, dass eine Erforderlichkeit zur weiteren Speicherung der Daten für einen Vertragsabschluss oder eine Vertragserfüllung besteht.

3. Weitergabe der Daten an Dritte

Nur soweit dies nach Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. b DSGVO für die Verwaltung Ihrer Mitgliedschaft oder die Wahrnehmung der satzungsgemäßen Aufgaben erforderlich ist, werden Ihre personenbezogenen Daten an Dritte weitergegeben. Hierzu gehören Zahlungsdienstleister, Softwaredienstleister, Web-Hoster und IT-Dienstleister. Die weitergegebenen Daten dürfen von den genannten Dritten ausschließlich zum Zwecke der Vertragserfüllung verwendet werden.

II. Rechte der betroffenen Personen

Sie haben das Recht:

- gemäß Art. 7 Abs. 3 DSGVO die von Ihnen erteilte Einwilligung jederzeit bei uns zu widerrufen. Dies hat zur Folge, dass wir die Datenverarbeitung, die auf dieser Einwilligung beruhte, für die Zukunft nicht mehr fortführen dürfen;
- gemäß Art. 15 DSGVO Auskunft über Ihre von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten zu verlangen. Insbesondere können Sie Auskunft über die Verarbeitungszwecke, die Kategorien der personenbezogenen Daten, die Kategorien von Empfängern, gegenüber denen Ihre Daten offengelegt wurden oder werden, die geplante Speicherdauer, das Bestehen eines Rechts auf Berichtigung, Löschung, Einschränkung der Verarbeitung oder Widerspruch, das Bestehen eines Beschwerderechts, die Herkunft ihrer Daten, sofern diese nicht bei uns erhoben wurden, sowie über das Bestehen einer automatisierten Entscheidungsfindung einschließlich Profiling und ggf.

aussagekräftigen Informationen zu deren Einzelheiten verlangen;

- gemäß Art. 16 DSGVO unverzüglich die Berichtigung unrichtiger oder Vervollständigung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen;
- gemäß Art. 17 DSGVO die Löschung Ihrer bei uns gespeicherten personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit nicht die Verarbeitung zur Ausübung des Rechts auf freie Meinungsäußerung und Information, zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung, aus Gründen des öffentlichen Interesses oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen erforderlich ist;
- gemäß Art. 18 DSGVO die Einschränkung der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten zu verlangen, soweit die Richtigkeit der Daten von Ihnen bestritten wird, die Verarbeitung unrechtmäßig ist, Sie aber deren Löschung ablehnen und wir die Daten nicht mehr benötigen, Sie jedoch diese zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen benötigen oder Sie gemäß Art. 21

DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben;

- gemäß Art. 20 DSGVO Ihre personenbezogenen Daten, die Sie uns bereitgestellt haben, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesebaren Format zu erhalten oder die Übermittlung an einen anderen Verantwortlichen zu verlangen und
- gemäß Art. 77 DSGVO sich bei einer Aufsichtsbehörde zu beschweren. In der Regel können Sie sich hierfür an die Aufsichtsbehörde Ihres üblichen Aufenthaltsortes oder Arbeitsplatzes oder unseres Firmensitzes wenden.

Sofern Ihre personenbezogenen Daten auf Grundlage von berechtigten Interessen gemäß Art. 6 Abs. 1 S. 1 lit. f DSGVO verarbeitet werden, haben Sie das Recht, gemäß Art. 21 DSGVO Widerspruch gegen die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten einzulegen, soweit dafür Gründe vorliegen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben.